

Drei Meetingrekorde aufgestellt

Leichtathleten gewannen beim Hallenmeeting zudem 15 Medaillen

Cottbus. Mit einem großen Aufgebot von 22 Leichtathleten hat unser Verein am deutsch-polnischen Hallenmeeting in Cottbus teilgenommen. Unter den über 500 Teilnehmern nutzten sehr viele der U12- bis U18-Sportler ihre Chancen. Fast jeder Zweite schaffte es auf einen Podestplatz. Seltenheitswert haben die drei Meetingrekorde.

Lea-Josefin Derling (U14) über 60 Meter (8,39 s/persönliche Bestleistung), Leon Senger (U18) über 800 Meter (2:00,66 min) und Marius Sperling (U18) der über 60 Meter Hürden (9,27 s) in der U20 gestartet war, siegten nicht nur in diesen Disziplinen. Mit ihren Leistungen schraubten sie zugleich den jeweiligen Meetingrekord ihrer Altersklasse in die Höhe und wurden dafür mit einem T-Shirt geehrt.



Die vierte Goldmedaille für den Sportclub gewann Benjamin Fritsch (U14) über 60 m Hürden (10,08 s/pBL). Wie überhaupt die Frankfurter einmal mehr ihre sehr guten Sprint- und Hürdenqualitäten unter Beweis stellten. Denn Frank Christoph und Lilly Thiessen (beide U12) liefen über 50 Meter sowie Florian Berthold (U18) über 60 m Hürden auf einen silbernen Platz. Bronzemedailen sicherten sich im Sprint und über die Hürden Matti Keller (U14) sowie Lea-Josefin Derling und Clemens Wilke (U16) über die Hürden. Der zwölfjährigen Lea gelang es außerdem, mit Silber im Weitsprung (4,65 m/pBL) aus der neu erbauten Leichtathletikhalle sogar einen kompletten Medaillensatz nach Hause zu holen.

Das gute Ergebnis vervollständigten Maximilian Meier mit einer Silbermedaille sowie Frank Christoph und Valeska Zierold (alle U12) mit Bronzemedailen, die diese Leistungen alle über 800 Meter erzielten.

Zwölf vierte bis achte Plätze sowie weitere persönliche Bestleistungen bestätigen den guten Trainingsstand der Leichtathleten, der hoffen lässt für die anstehenden Landesmeisterschaften in Potsdam. Während die Jugendlichen bereits an den folgenden Wochenenden um Lorbeeren kämpften, folgen die U12- und U14-Sportler Mitte Februar.

Mitte Januar 2013

Text: Kerstin Bechly, Fotos: Clara Bechly

